

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 141.

Samstag den 22. Juni 1878.

(2645—1)

Nr. 6442.

## Erfenntnis.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das f. f. Landesgericht in Laibach als Preszgericht auf Antrag der f. f. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der am 14. Juni 1878 herausgegebenen Nummer 11 des in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden Witzblattes „Bencelj“ auf der ersten Seite in der ersten Spalte unter der Ueberschrift: „Telegrami Bencelju“, beginnend mit „V razstavi“ und endend mit „videlo nikjer“, dann des ebenfalls auf der ersten Seite in der zweiten Spalte unter der Ueberschrift: „Naznanilo p. n. narodom Avstrije in Ogerske“ abgedruckten Artikels, beginnend mit: „Slavni in“ und endend mit „plačevalca dakov“ und der auf der vierten Seite mit der Ueberschrift: „Evropejski kongres“ erscheinenden bildlichen Darstellung, begründe einzeln und im Zusammenhange den Thatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach dem § 300 St. G.

Es werde demnach zufolge §§ 489 und 493 St. P. D. die von der f. f. Staatsanwaltschaft in Laibach verfügte Beschlagnahme der Nummer 11 des Witzblattes „Bencelj“ vom 14. Juni 1878 bestätigt, die Weiterverbreitung der gedachten Nummer verboten und gemäß der §§ 36 und 37 des Preszgesetzes vom 17. Dezember 1862 (Nr. 6 R. G. Bl. für 1863) auf die Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare desselben und auf Zerstörung des Satzes der beanstandeten Artikel und der beanstandeten bildlichen Darstellung erkannt.

Laibach am 18. Juni 1878.

(2602—3)

Nr. 6374.

## Erfenntnis.

Im Namen Sr. Majestät des Kaisers hat das f. f. Landesgericht Laibach als Preszgericht auf Antrag der f. f. Staatsanwaltschaft in Laibach zu Recht erkannt:

Der Inhalt der in der Nummer 133 der in Laibach in deutscher Sprache erscheinenden politischen Zeitschrift „Laibacher Tagblatt“ vom 12. Juni 1878 auf der zweiten Seite in der

zweiten und dritten Spalte unter der Rubrik: „Lokal- und Provinzialangelegenheiten“ abgedruckten Notiz: „Mobilisierung“, beginnend mit: „Das vor einigen Tagen“ und endend mit: „hier eintreffen“, begründe den Thatbestand des Vergehens nach Art. IX des Gesetzes vom 17ten Dezember 1862 (Nr. 8 R. G. Bl. für 1863).

Es wird demnach zufolge §§ 489 und 493 St. P. D. die von der f. f. Staatsanwaltschaft in Laibach verfügte Beschlagnahme der Nummer 133 der Zeitschrift „Laibacher Tagblatt“ vom 12. Juni 1878 bestätigt und gemäß § 36 und 37 des Preszgesetzes vom 17. Dezember 1862 (Nr. 6 R. G. Bl. für 1863) die Weiterverbreitung der gedachten Nummer verboten und auf die Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare desselben erkannt.

Laibach am 15. Juni 1878.

(2603—3)

Nr. 6375.

## Erfenntnis.

Im Namen Sr. Majestät des Kaisers hat das f. f. Landesgericht in Laibach auf Antrag der f. f. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt der in der Nummer 24 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden politischen Zeitschrift „Novice“ vom 12. Juni 1878 auf der Seite 189 in der zweiten Spalte abgedruckten Notiz, beginnend mit „O čemur se že dolgo“ und endend mit „vprašanje“, begründe den Thatbestand des Vergehens nach Artikel IX des Gesetzes vom 17. Dezember 1862 (Nr. 8 R. G. Bl. für das Jahr 1863), und der Inhalt der auf der Seite 190 in der zweiten Spalte abgedruckten Notiz, beginnend mit „Mobilizacija“ und endend mit „zastavica“, begründe den Thatbestand des Vergehens nach Artikel IX des Gesetzes vom 17. Dezember 1862 (Nr. 8 R. G. Bl. vom Jahre 1863) und des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 300 St. G.

Es werde demnach zufolge §§ 489 und 493 St. P. D. die von der f. f. Staatsanwaltschaft in Laibach verfügte Beschlagnahme der Nummer 24 der Zeitschrift „Novice“ vom 12. Juni 1878 bestätigt und gemäß §§ 36 und 37 des Preszgesetzes vom 17. Dezember 1862 (R. G. Bl. Nr. 6

vom Jahre 1863) die Weiterverbreitung der gedachten Nummer verboten, auf die Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare desselben und die Zerstörung des Satzes der beanstandeten Notizen erkannt.

Laibach am 15. Juni 1878.

(2584—3)

Nr. 4703.

## Kundmachung.

Das Grundbuchsankündigungs-Operat für die in der Katastralgemeinde Polanavorstadt befindlichen landtäglichen und nicht landtäglichen Liegenschaften ist beendet und wird von heute anfangen durch 6 Tage im Amtsslokal des Stadtmaistrates Laibach zur allgemeinen Einsicht aufzuliegen.

Zugleich wird bekannt gemacht:

- 1.) daß Einwendungen gegen die Richtigkeit der Beschlagnahmen bei dem gefertigten Leiter der Erhebungen in der Amtskanzlei, Jakobsplatz Nr. 2, im II. Stock, bis zum

25. Juni 1. J.

in den gewöhnlichen Amtsständen mündlich oder schriftlich angebracht werden können;

- 2.) daß, falls solche Einwendungen erhoben werden sollten, die Bannahme weiterer Erhebungen darüber am

26. Juni 1. J.,

vormittags 10 Uhr, in der obbezeichneten Amtskanzlei eingeleitet und nach Erfordernis an Ort und Stelle durchgeführt werden wird; endlich

- 3.) daß jene Parteien, welche nach der Lage des bürgerlichen Standes in den Fall kommen könnten, auf Grund des § 30 des Landesgesetzes vom 25. März 1874 (L. G. Bl. Nr. 12) zu begehrn, daß eine amortisierbare Privatforderung in die neu zu verfassende Grundbuchsinnlage nicht übertragen werde, ihre diesfälligen schriftlichen Gesuche beim f. f. Landesgerichte Laibach innerhalb 14 Tagen vom Tage der durch die amtliche Landeszeitung erfolgenden Kundmachung dieses Edictes anbringen können.

Laibach am 17. Juni 1878.

Der f. f. Landesgerichtsrath:  
Ribitsch.

# Anzeigeblatt.

(2311—3)

Nr. 3347.

## Executive Feilbietungen.

Über Ansuchen des f. f. Steueramtes von Feistritz (in Vertretung des hohen f. f. Aerars) wird die Bannahme der executiven Feilbietung der auf 900 fl. geschätzten Realität des Franz Sever von Dornegg sub Urb.-Nr. 1 (Auszug) ad Herrschaft Prem bewilligt, und werden die Tagfazungen auf den

5. Juli,

6. August und

10. September 1878

bewilligt, und werden die Tagfazungen auf den

5. Juli,

6. August und

10. September 1878

mit dem Bedenken angeordnet, daß die Realität nur bei der dritten Tagfazung unter dem Schätzwerthe hintangegeben werden.

R. f. Bezirksgericht Feistritz am 4ten April 1878.

(2313—3)

Nr. 3349.

## Executive Feilbietungen.

Über Ansuchen des f. f. Steueramtes von Feistritz wird die Bannahme der executiven Feilbietung der auf 8440 fl. geschätzten Realität des Johann Bilz von Feistritz Nr. 49, sub Urb.-Nr. 566 und 590 ad Herrschaft Adelsberg und sub Urb.-Nr. 5 ad St. Petrigilt Dornegg, April 1878.

bewilligt, und werden die Tagfazungen auf den

5. Juli,

6. August und

10. September 1878

mit dem Bedenken angeordnet, daß die Realität nur bei der dritten Tagfazung unter dem Schätzwerthe hintangegeben werden.

R. f. Bezirksgericht Feistritz am 4ten April 1878.

(2310—3)

Nr. 3346.

## Executive Feilbietungen.

Über Ansuchen des f. f. Steueramtes von Feistritz wird die Bannahme der executiven Feilbietung der auf 1050 fl. geschätzten Realität des Lukas Novak von Grafenbrunn, sub Urb.-Nr. 408 ad Herrschaft Adelsberg, bewilligt, und werden die Tagfazungen auf den

5. Juli,

6. August und

10. September 1878

mit dem Bedenken angeordnet, daß die Realität nur bei der dritten Tagfazung unter dem Schätzwerthe hintangegeben werden wird.

R. f. Bezirksgericht Feistritz am 4ten April 1878.

(2477—3)

Nr. 11,831.

## Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. stadt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Mo-schek von Laibach die executive Berstei-

gerung der dem Jakob Saler von Brunn-dorf gehörigen, gerichtlich auf 2236 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Sonnegg sub Urb.-Nr. 80, Rectf.-Nr. 76 und Einl.-Nr. 79 ad Sonnegg vorkommenden Realitäten bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfazungen, und zwar die erste auf den

2. Juli,

die zweite auf den

2. August und

3. September 1878,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Antrage ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationscommision zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-extrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. stadt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 29. Mai 1878.

(1468) 22 Ein grosser  
**Bauplatz**

an einem der schönsten und verkehrsreichsten Posten der Stadt Laibach ist unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. — Anfragen sollen an F. Müllers Annoncen-Bureau in Laibach gerichtet werden.

(2530) 3-3  
**Weinverkauf.**

Mehrere 100 Eimer echte **Wisseller Weine (Eigenbau)** von den Jahrgängen 1875, 1876 und 1877 sind von 10 Eimer aufwärts billig zu haben in Rann bei **Leonhardt del Cott.**

Natürliche

**Mineralwässer**

frischer Füllung angelangt und sind billigst zu haben bei

**Peter Lassnik.**

Luftgetrocknete, anerkannt gute

**Sacfl- und Packpapiere**

aus der Ratschacher Papierfabrik sind unter dem Erzeugungspreise zu haben bei

**L. Mikusch,**

Rathausplatz Nr. 15 (neu).

(1300) 12

**Legats Hafnerei**

an der

**Tirnauer Lende Nr. 4 in Laibach**

empfiehlt ihr reich assortiertes Lager von

**Oefen, Kaminen, Sparherdverkleidungen**

sowie

**feuerfesten Ziegeln, Bau-Ornamenten von Cement und Thon;**

ferner

**Abort- und Wasserleitungsröhren**

zu möglichst billigen Preisen.

Zeichnungen und Preiscurante gratis.

**Beste Nähmaschine der Welt. Original E. Howe's**

beste Familien-Nähmaschine.

Nur die **echten Howe-Familien - Nähmaschinen** vereinigen in sich **solide Construction, grösste Dauerhaftigkeit, vielseitigste Verwendung** und, infolge ihrer Einfachheit, **leichte Handhabung.**

Die **echten Howe-Familien - Nähmaschinen** sind so vollkommen, dass sie von **keiner Nachahmung verbessert werden konnten.**

Die Hauptprinzipien der **echten Howe - Maschinen** konnten bei gar keinem anderen Systeme umgangen werden, und **Singer, Wheeler & Wilson, Grover, Baker, Willcox & Gibbs**, alle waren E. HOWE tributpflichtig.

Nur echt, wenn ein **Ursprungs-Certificate der Fabrik** mit der Nummer nebst folgender Unterschrift beigegeben ist:



**The HOWE MACHINE Co. Ltd.**

N. P. STOCKWELL, Generaldirektor.

(1749) 4

Central-Depôt für Krain allein bei

**Franz Detter, Laibach.**

Speisen- und Getränke-Tarife  
für Gastwirthe,  
elegant ausgestattet, stets vorrätig  
bei  
Ig. v. Kleinmayr & F. Bamberg.

**Triester Commercialbank**  
Triest.

Die Triester Commercialbank empfängt Geldeinlagen in österreichischen Bank- und Staatsnoten wie auch in Zwanzig-Frankenstückchen in Gold, mit der Verpflichtung, Kapital und Interessen in denselben Valuten zurückzuzahlen.

Dieselbe escomptiert auch Wechsel und gibt Vorschüsse auf öffentliche Werthpapiere und Waren in den obigen genannten Valuten. (92) 24

Sämtliche Operationen finden zu den in den Triester Lokalblättern zeitweise angezeigten Bedingungen statt.

**Dresch-Maschinen**,

Man schreibe an Ph. Mayfarth & Comp.,

Stiftensystem, für Handbetrieb oder für 1 bis 4 Zugthiere, mit Pflapparat, liefern in anerkannt bester Ausführung und unter Garantie zu leichten Gang, große Leistungsfähigkeit zu billigen Preisen. Solide Agenten erwünscht; Wiederverkäufer hohen Rabatt. (2045) 16-7

**Flaschen-Bier**

(Märzen-Export)

aus der Brauerei der Brüder Kosler  
in Leopoldsdorf bei Laibach  
wird in Kisten von 25 Flaschen aufwärts versendet.

Bestellungen auf Biere in Gebinden und Flaschen wird nur direkt in der Brauerei oder in deren Depots mit Eisellern in Triest bei Herrn G. G. Torisor, Monte verde Corso Nr. 43-45; Agram bei Herrn Math. Rankl, Seidenstrasse Nr. 512; Cilli bei Herrn Ant. Prixner, Hotel "Elefant", Ringstrasse Nr. 32; Tarvis bei Herrn Leonhardt Hyrenbach, Krainburg bei Franz Dolenz, Handelsmann, und bei Herrn Peter Lassnik, Handelsmann in Laibach, erbeten.

(2533) 2

(2640-2) Nr. 4728.

**Concurs-Eröffnung**

über das Vermögen des Handelsmannes Gabriel Petschnig in Krainburg.

Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach ist über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche, dann über das in den Ländern, in welchen die Concursordnung vom 25. Dezember 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Handelsmannes Gabriel Petschnig in Krainburg der Concurs eröffnet, zum Concurskommissär der k. k. Landesgerichtsrath Herr Franz Kočevar, mit dem Amtsitz zu Laibach, und zum einstweiligen Massieverwalter der Advokat Herr Dr. Johann Menninger in Krainburg bestimmt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der zu diesem Ende auf den

24. Juni 1878

im Amtsitz des Concurskommissärs angeordneten Tagfahrt, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Massieverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatte und die Wahl eines Gläubigerausschusses vorzunehmen.

Zugleich werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis

22. Juli 1878

bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Concursordnung, zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile, zur Anmeldung und in der auf den

29. Juli 1878

angeordneten Liquidierungstagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen. Die Liquidierungstagfahrt ist auch zum Versuche des Ausgleiches nach § 68 C. O. bestimmt.

Den bei der allgemeinen Liquidierungs-Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Massieverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, welche bis dahin im Amt waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der "Laibacher Zeitung" erfolgen.

Laibach am 18. Juni 1878.

(2582-2) Nr. 4489.

**Executive**

**Fahrnis-Versteigerung.**

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma Robert Arlt & Comp. die executive Feilbietung der dem Albert Kurnik in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 358 fl. 50 kr. geschätzten Fahrniß, als: Möbel, Wäsche und Waren, bewilligt und hiezu zwei Feilbietung-Tagsatzungen, die erste auf den

2. Juli

und die zweite auf den

16. Juli 1878,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vor und nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags, in der Wohnung und dem Verkaufslökle des Executens mit dem Beisatz angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter denselben gegen so gleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 8. Juni 1878.

(2591-2)

Nr. 577.

**Bekanntmachung.**

Vom k. k. Kreisgerichte Rudolfswerth wird kundgemacht, es sei Gertraud Florjančič sub praes. 8. Mai 1878, Z. 577, um grundbüchliche Einverleibung des Eigentumsrechtes bei den Realitäten sub Rctf. Nr. 98/2, 157 und 159/2 ad Grundbuch der Stadt Rudolfswerth eingeschritten, welche bewilligt wurde.

Dieses wird den unbekannten Erben des Verlasses der verstorbenen Anna Kastiga von Rudolfswerth zur Wahrung ihrer Rechte mit dem Anhange zur Kenntnis gebracht, daß denselben der Gerichtsadvokat Herr Dr. Rosina von Rudolfswerth als Curator ad actum zur Empfangnahme dieses Grundbuchsbescheides bestellt wurde.

Rudolfswerth am 28. Mai 1878.

**Warnung.**

Ich erkläre hiermit, daß ich nur jene Zahlungen leiste, für welche ich mich persönlich verpflichte.  
(8658) 3-1

Louise Trojanovich.

**Ein Darlehen per 150 fl.**

sucht ein solider Beamter gegen gute Verzinsung auf zwei Monate. Geneigte Anträge bis 26. d. unter: „Beamter 150“ poste restante hier.  
(2659)

**Karl S. Till,**

Buch- und Papierhandlung, Unter der Tranische 2. Reich sortiertes Lager aller Bureau- u. Comptoir-Requisiten, Schreib-, Zeichnungs- und Maler-Materialien, Schreib-, Brief- u. Packpapiere, Farben, Pinsel, Bleistifte, Stahlfedern, Tinte, Siegellack, Kopir-, Notiz- u. Geschäftsbücher. Das Neueste in Papierconfection u. Monogrammen. Annahme von Bestellungen auf Befehl. (1491) 19

**Herren-Wäsche,**

eigenes Erzeugnis,  
solide Arbeit, bester Stoff und zu möglichst  
billigem Preise empfohlen

**C. J. Hamann,**

Hauptplatz Nr. 17.  
Auch wird Wäsche genau nach Maß und  
Wunsch angefertigt und nur passende Hemden verabfolgt.  
(310) 61

**Wohnung,**

schön, äußerst bequem, für Michaeli zu vermieten.  
(2657) 3-1

Das Nähere: Deutsche Gasse Nr. 6, I. Stod, rückwärtig.  
(2657) 3-1

Vielle Aerzte  
und doch gleiches Urtheil.

Der weisse Brustsyrup  
von G. A. W. Mayer in Breslau wurde  
unter vielen anderen von folgenden Aerzten  
empfohlen, verordnet und mit den glänzenden Erfolgen in Anwendung gebracht:  
Dr. Kalufsch in Dresden, Dr. J. N. Auerbach in Bula, Dr. Weber in Halle, Dr. Lehrs, Königl. Kreisphysikus in Birnbaum, Dr. Finsenstein in Breslau, Dr. Körner in Wolgast, Dr. Koschate in Breslau, Dr. Hefler in Königswart (Böhmen), Dr. C. Gerstäder in Oschatz, Dr. Lang in Schwarzenberg.

Hauptdepot: W. Mayr in Laibach; Filialdepots: Dominik Mazzoli in Rudolfswerth, R. Schamyl in Krainburg und Anton Franzoni in Görz.  
(195)

**Mineralwässer**

frischer Füllung:  
Adelheidsquelle; Billiner Sauerbrunn; Karlsbader Mühl-, Schloß- und Sprudel; Egerer Frauens-, Salz- und Wiesenquelle; Friedrichshaller; Gleichenberger Konstantins- u. Klausuer Stahl-; Gießhübler; Haller Jod-; Kissinger; Marienbader Krenzbrunn; Deak-, Rakoczy-, Hunyadi-, Preblauer, Büluauer, Parader, Recoaro, Rohitscher, Saidschitzer, Selzer, Pyrmont St. Lorenzen Quelle; Emser Krächen und Victoria-Quelle; Mutterlange, Karlsbader Sprudel, Haller Jod- und Marienbader Brunnenfelsalz.  
zu haben bei  
(2611)

Peter Lassnik.

**Schmerzlos**

ohne Einspritzung, ohne die Verdauung störende Medicamente, ohne Folgekrankheiten und Berufsstörung heißt nach einer in unzähligen Fällen bewährten, ganz neuen Methode

**Harnröhrenflüsse,** sowohl frisch entstandene als auch noch so sehr veraltete, naturgemäß, gründlich und schnell

**Dr. Hartmann,**

Mitglied der med. Facultät, Dr.-Instanz nicht mehr Habsburgergasse, sondern Wien, Stadt, Seilergasse Nr. 11. Auch Hauteaufschläge, Stricturen, Fluxus bei Frauen, Bleichfucht, Unfruchtbarkeit, Pollutionen,

**Mannesschwäche,** ebenso, ohne zu sohnen oder zu brennen, Syphilis und Gonorrhöe aller Art. Strenglich dieselbe Behandlung. Strenge Discretion verbürgt, und werben Medicamente auf Verlangen sofort eingesehnet.  
(502) 41

! Um nicht durch ähnlich fehlende Bilder  
in Werken, verlange man auffällig Dr. Sirys  
Illustrirtes Originalwerk, herausgegeben von Möller's Ges-  
ellschaft in Leipzig.

Damit jeder Kranke  
bevor er eine Kur unternimmt,  
oder die Hoffnung auf Genesung  
schwinden läßt, sich ohne  
Kosten von den durch Dr. Sirys  
Heilmethode erzielten über-  
raschenden Heilungen überzeugen kann, sendet Richter's Verlags-  
Anstalt in Leipzig auf Franco-  
Verlangen gern jedem einen  
„Kittel-Auszug“ (190. Aufl.)  
gratis und franco. — Versäume  
Niemand, sich diesen mit vielen  
Krankenberichten verfehlten  
„Auszug“ kommen zu lassen. —  
Von dem Illustrirten Original-  
werk: Dr. Sirys Naturheil-  
methode erschien die 100. Aufl.  
„Fibel-Ausgabe“, Preis 65 kr.  
d. W., zu beziehen durch alle  
Buchhandlungen.

**Darlehen**  
unter sehr günstigen Bedingungen gewährt an  
Offiziere, Pensionisten, Staats- und  
(2290) 10-5 Bahnbeamte  
die gegenseitige Versicherungsbank „Slavia“. Auch werden für Beamte Cautionen erlegt. — Nähre Auskünfte ertheilt die Generalrepräsentanz in Laibach, Wienerstrasse 7.

Ein  
**intelligenter Knabe**  
aus anständiger Familie, mit guten Schulzeugnissen versehen, wird in einer Stadt Steiermarks in einem Manufacturgehäuse sofort aufgenommen.  
Näheres in J. Müller's Annonce-Bureau, Laibach, Herrengasse 6.  
(2590) 3-2

**Marienbader Kreuzbrunn,**  
frische Füllung,  
(1584) 18-11 verkauft billig  
**G. Piccoli,**  
Apotheker, Laibach (Wienerstraße).

Seeben ziehen &  
sehr verm. Aufz.:  
**Die geschwächte  
Manneskraft,**  
deren Ursachen und Heilung.  
Dargestellt v. Dr. Bisenz, preis 1.  
Auch zu haben in der  
Ordinations-Ausstele für  
Geschlechts-Krankheiten  
von 11210  
**Med. Dr. Bisenz,**  
Mitglied der Wiener medic. Facultät,  
Wien, Franzens-Ring 22.  
Vorläufig werden die feindbar un-  
heilbaren Fälle von geschwächter  
Manneskraft gehobt.  
Ordination täglich von 12-4 Uhr.  
Auch wird durch Correspondenzbe-  
hältnis u. werden Medicamente besorgt.  
Dr. Bisenz wurde durch die  
Erweiterung zum amer. Universi-  
Professor a. h. ausgezeichnet.  
(2137) 100-10

Eleganter  
**Frühjahrs-Anzug**  
n. 18,  
praktischer  
Frühjahrs-Heberzieher  
n. 12,  
dauerhafte  
**Frühjahrs-Hose**  
n. 5,

im selben Verhältnisse die feinsten  
**Herren- und Knabenkleider**  
zu den billigsten Preisen.

Grosse Auswahl  
**Kinderkleider**  
(für zwei- bis achtjährige),  
**Schlafröcke**

für Herren und Damen  
bei (1565) 22-22

**M. Neumann,**  
Schneidermeister,  
Laibach, Luckmann'sches Haus,  
II, Elefantengasse II.

Auswärtige Aufträge werden prompt  
gegen Nachnahme effectuert, nicht Con-  
venierendes ohne Anstand umgetauscht.

**LEYKAM-JOSEFSTHAL,**

Actiengesellschaft für Papier- und Druckindustrie in Graz.

Es wird bekannt gegeben, dass nach Beschluss der siebenten ordentlichen Generalversammlung der Coupon Nr. 16 mit fünf Gulden ö. W. vom 1. Juli 1878 an

in Graz bei der Gesellschaftskasse, Stempfergasse Nr. 7,

„Laibach bei Herrn A. Zeschko und

„Wien bei dem Bankhause Felix Pfeiffer & Söhne, Annastrasse Nr. 8, von 6 bis 12 Uhr vormittags eingelöst wird.

(2642) 2-1

**Der Verwaltungsrath.****Sparkasse-Kundmachung.**

Wegen des pro I. Semester 1878 vorzunehmenden Rechnungsabschlusses werden bei der fertigten Sparkasse

vom 1. bis incl. 15. Juli 1878

Zahlungen weder angenommen noch geleistet.

Aus gleichem Anlaß bleibt auch das

**Pfandamt**  
vom 28. Juni bis 16. Juli 1878

für das Publikum geschlossen.

Laibach am 19. Juni 1878.

(2605) 3-1

Direction der krainischen Sparkasse.

Jos. Küfferle & Co..

**TOURISTEN-CHOCOLADE.**

Wien, Stock-im-Eisenplatz Nr. 2,  
Weihburggasse Nr. 29.

Jeder Tourist braucht auf seinen Gebirgstouren ein Genussmittel, das ihn stärkt und große Ermüdung sowie quälenden Durst verhindert. Lechte unverlässliche Chocolade bringt in der That zufolge ihres Theobromingehaltes diesen Effect hervor, wie dies auch gewiegte Bergsteiger wiederholt erprobt und uns bestätigt haben. Für diesen Zweck nun erzeugen wir Chocolade in leicht essbarer (Dejeuner-)Form, sehr bequem zum rohen Genuss, in zwei Sorten zu 65 und 90 kr. per Packt, und benennen sie Touristen-Chocolade. Jedes Packt enthält 16 Dosen. Beide Sorten sind ganz rein, ohne jede trügerische Beimischung hergestellt. Die theuerere Sorte enthält feineren Cacao.

(2607) 1

**Jos. Küfferle & Co.**

**Für Hausfrauen!**

Unter allen Kaffee-Zusatzmitteln hat den durchschlagendsten Erfolg

**Franck - Kaffee,**

Erfahrung von Heinrich Franck Söhne in Ludwigsburg, seines hochseinen Geschmackes und seiner reichlichen Nährstoffe wegen, errungen.

Um dem viel beliebten und viel begehrten

**Franck - Kaffee**

zu schaden, suchen jetzt eine Menge von Fabrikanten verschiedenartige und geringe Präparate unter dem renommierten Namen Franck-Kaffee in Handel zu bringen; ja, viele davon drücken sogar die ganze volle Firma nach:

**Heinrich Franck Söhne in Ludwigsburg,**

Besitzer der 6 Fabriken in Ludwigsburg (2 Fabriken), Nieth, Bretten Weimshiem und Großgartach.

Warum?! — Um die Käuferin zu täuschen!

Darum: Vorsicht beim Einkauf!

Die Erfinder und Fabrikanten des echten Franck-Kaffee sehen sich daher genötigt, ihren Kisteln und Packeten die Unterschrift

!! Heinrich Franck Söhne !!

und die gesetzlich hinterlegten Schutzmarken

beizudrucken und bitten die verehrten Hausfrauen, genau auf diese Zeichen zu sehen, damit sie den

echten

von dem unechten, nachgeahmten gewiß unterscheiden können. In allen besseren Spezereihandlungen des Landes ist der

**echte Franck-Kaffee,**

versehen mit obigen Schutzmarken und Unterschrift, zu finden.

# CORNELIA

bei freier Postversendung für Österreich-Ungarn vierteljährig fl. 1·20, halbjährig fl. 2·40, ganzzählig fl. 4·80.  
Abonnements auf die „Cornelia“ werden jederzeit angenommen vom „Cornelia“-Verlage: Wien, VIII., Lederergasse Nr. 37 (eigenes Haus).

(2586) 3-2

Abonnementsbeträge per Postanweisung erbeten.

## Wiener illustrierte Moden-Damenzeitung.

5. Jahrgang.

Jährlich erscheinen:

5. Jahrgang.

24 Arbeitsnummern Großfolio-Format, enthaltend mindestens 1500 Original-Illustrationen, 200 Städtevorlagen etc.

24 Unterhaltungs-Blätter, enthaltend Novellen, Modeberichte etc., Korrespondenz im Briefkasten.

24 Bogen mit wenigstens 300 Schnittmustern in natürlicher Größe.

Am 1. und 16. eines jeden Monats eine Nummer. Abonnementsspreis

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

Liefertageszeitung: 100 ö. Kr. Monatsschrift: 1.20 ö. Kr.

Abonnement: 12.00 ö. Kr. Einzelnummer: 1.00 ö. Kr.

## Photographische Annonce.

(2486)

4-3

Ich sage der Firmungspathin Franziska Šusek in Laibach öffentlichen Dank für das schöne Firmungsgeschenk meiner Tochter. J. E.

(2643)

## 100 Polterabend - Scherze

zum Vortrage für einzelne Herren und Damen und zur Aufführung für zwei und mehrere Personen, wie auch Geburtstag-Aufführungen.

Bon Alvensleben.

Dritte verbesserte Auflage. Preis 90 kr. Bei Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach. (2619)

Rosa Krach,

Photographenwittwe, Theatergasse Nr. 6.

## Molls Seidlitz-Pulver. Nur echt,



Preis einer versiegelten Original-Schachtel 1 fl. ö. Kr.

Echt bei den mit x bezeichneten Firmen.

## Franzbranntwein und Salz.

Der zuverlässlichsste Selbstarzt zur Hilfe der leidenden Menschheit bei allen inneren und äusseren Entzündungen, gegen die meisten Krankheiten, Verwundungen aller Art, Kopf-, Ohren- und Zahnschmerz, alte Schäden und offene Wunden, Krebsschäden, Brand, entzündete Augen, Lähmungen und Verletzungen jeder Art etc. etc.

In Flaschen sammt Gebrauchsanweisung 80 kr. ö. Kr.

Echt bei den mit † bezeichneten Firmen.

## Salicyl-Mundwasser.

Zahnheilkunde ein ausgezeichnetes Schutzmittel gegen Zahnschmerzen, erfrischend und fäulniswidrig wirkend. Preis 60 kr.

A. MOLL, k. k. Hof-Lieferant, Wien.

**Depôts:** Laibach: (x) G. Piccoli, Apoth.; (x + \*) Josef Svoboda, Apoth. Albona; (x) Millevoi, Apoth. Adelsberg; (x) Em. Jagodic, Canale: (x) B. Passagnoli, Apoth.; (x) G. Caraffi, Cilli: (